

Umgang mit Sexualstraftätern

St 18201

Der Umgang mit Menschen, die in ihrem Leben eine Sexualstraftat begangen haben, birgt viele Unsicherheiten. In betreuten Wohneinrichtungen oder Pflegeheimen werden Patienten, die nach einem derartigen Delikt bedingt aus dem Maßnahmenvollzug entlassen werden sollen, teilweise prinzipiell abgelehnt, teilweise mit Bedenken übernommen. Wie kann man Sexualstraftäter verstehen und einschätzen?

In diesem Workshop stellen wir ein Konzept zur Erfassung dieses vielschichtigen Phänomens vor. Wir diskutieren Diagnose, psychosexuelle Entwicklungsstörungen, den Zusammenhang mit anderen psychiatrischen Auffälligkeiten, Gefährlichkeitsprognose und Therapieansätze.

Ziel dieses Workshops ist es, auf der Basis eines fundierten Hintergrundwissens mehr Sicherheit im Umgang mit diesen Klienten zu erwerben und ein individuelles Fallkonzept erarbeiten zu können.

Zielgruppe: Alle Pflegepersonen und Interessierte

Referentinnen:

Mag. Anita Raiger MA, Forensische Psychologin, Klinische u. Gesundheitspsychologin

Dr. Eva Stix, Fachärztin für Psychiatrie u. Psychotherapie

Termin: 19.09.2018 von 8.30 bis 16.15 Uhr

Ort: Akademie für Gesundheitsberufe, Göstinger Straße 24, 8020 Graz

Teilnahmegebühr:

ÖGKV Mitglied: € 185

Nicht-Mitglied: € 205

Anmeldung & Information:

Akademie für Gesundheitsberufe,
Österreichischer Gesundheits- und Krankenpflegeverband LV Stmk.
Göstinger Straße 24, 8020 Graz
Tel.: 0316/57 71 51, Fax-DW 4
E-Mail: office.stmk@oegkv.at